



## Die Loveparade von A bis Z

### **A**bschlusskundgebung

Die Abschlusskundgebung ist stets ein rauschendes Fest und der Höhepunkt jeder Loveparade. Hier legt die nationale und internationale DJ-Elite vor hunderttausenden tanzenden Menschen auf. Das Spektrum der Musikstile wird dieses Jahr größer: Es werden neben Auftritten weltbekannter DJs auch verstärkt Live-Acts geboten.

### **B**erlin

In Berlin wurde 1989 die Loveparade ins Leben gerufen und 16 Mal veranstaltet.

### **C**lubkultur und **C**lubkulturträger

Die Loveparade ist Teil der Clubkultur, die auf dem breiten Genre der elektronischen Tanzmusik basiert. Die Parade steht für friedliches, respektvolles, gemeinsames Feiern zum Sound der DJs, die in den entsprechenden Clubs auflegen. Auf der Loveparade betreiben die Clubkulturträger (CKT) die Floats (Paradewagen), die ein elementarer Bestandteil der Loveparade sind. CKT sind Personen und Unternehmen, die sich das ganze Jahr innerhalb der Clubkultur engagieren. Zu den CKT gehören unter anderem Clubs, Labels, Magazine oder Booking-Agenturen.

### **D**rogen

Die Loveparade spricht sich klar gegen den Drogenkonsum aus und appelliert an die Vernunft der Besucher, weder sich selbst noch andere zu gefährden. Loveguards sind auf der Parade ständig unterwegs, um als direkte Ansprechpartner im Notfall zur Stelle zu sein. Einhundert Personen mit frisch abgelegtem Erste-Hilfe-Kurs, darunter auch McFit-Mitglieder, reisen aus ganz Deutschland an und erhalten eine spezielle Schulung. Die Loveguards können so auf der Loveparade bei Bedarf konkrete Hilfestellung leisten. Im Gepäck der mobilen Helfer: Erste-Hilfe-Kasten, Traubenzucker, Wasser, Kühlgel, Kondome und Ohrstöpsel. Die Loveguards stehen in Verbindung mit Sanitätern. Diese können mit ihren mobilen Sanitätsstationen schnell reagieren.



## **E**lektronische Tanzmusik

Anfang der 1980er wurde in Chicago erstmals ausschließlich elektronischer Beat erzeugt und gemischt – die Disko-Musik „House“ war geboren, benannt nach der Diskothek Warehouse. Ab Mitte der 1980er entwickelte sich daraus der „Detroit Techno“, dessen monotoner Beat die Grundlage aller heute bekannten Stilrichtungen elektronischer Musik ist: Acid, Trance, Goa, Electro und vieler mehr.

## **F**riede, Freude, Eierkuchen

Ursprünglich wurde die Loveparade als Friedensdemonstration gegründet: Am 1. Juli 1989 zogen 150 Raver mit zwei Wagen über den Kurfürstendamm und demonstrierten für „Friede, Freude, Eierkuchen“. Dahinter stand der Gedanke der Abrüstung, der besseren Völkerverständigung durch Musik und der gerechten Verteilung von Nahrungsmitteln. Im Jahr 2001 verlor die Loveparade ihren Demonstrationsstatus.

## **F**loats

Floats, die Paradowagen, sind ein Charakteristikum der Loveparade. Auf ihnen präsentieren sich die Clubkulturträger: Clubs, Labels, Booking-Agenturen etc. aus der ganzen Welt.

## **G**emeinsam feiern

Der Community-Gedanke steht bei der Loveparade im Vordergrund. Aus der ganzen Welt reisen Menschen an, um gemeinsam zu tanzen, friedlich zu feiern und Spaß zu haben. Damit steht die Loveparade durch das alle verbindende Kommunikationsmittel Musik für Internationalität, Toleranz, Liebe, Freiheit, Frieden und gegenseitigen Respekt.

## **H**ymne

Seit 1997 wird zur Loveparade jedes Jahr eine Hymne veröffentlicht. Sie wird auf der Abschlusskundgebung gespielt und soll die Botschaft von Frieden, Liebe, Respekt und Toleranz klangvoll in die Welt tragen.



## **I**nternationalität

Fans und Künstler aus allen Teilen der Erde kommen zur Loveparade. Mittlerweile gibt es in vielen Städten rund um den Globus Schwesterveranstaltungen. So feierten beispielsweise schon Menschen in Santiago de Chile, San Francisco, Kapstadt oder Caracas die Loveparade.

## **J**ahreshauptversammlung

Die Loveparade ist nicht nur eine gigantische Party, auf der alles gespielt wird, was aktuell in den Clubs weltweit angesagt ist, sondern auch die inoffizielle „Jahreshauptversammlung“ der elektronischen Musikszene und ihrer Vertreter – den Top-DJs, Musikproduzenten, Medienvertretern und Clubbetreibern.

## **K**ostenlos

Die Loveparade ging aus der Idee einer Friedensdemonstration hervor. Den Demonstrationsstatus besitzt die Parade mittlerweile nicht mehr. Trotzdem ist der Umzug mit elektronischer Musik für alle Teilnehmer kostenlos zugänglich. Der finanzielle Aufwand pro Veranstaltung liegt bei rund 3 Millionen Euro. Ohne Sponsoren wäre die Realisierung der Loveparade deshalb nicht möglich. Seit 2006 sichert der Hauptsponsor McFit die Finanzierung der Parade.

## **L**ine-Up

Das Line-Up bei der Abschlusskundgebung spiegelt das Who-is-Who der Elektromusikszene wider. Auf den Trucks legen die internationalen Top-DJs, Lokalmatadoren der angesagtesten Clubs und talentierte Nachwuchskünstler auf, die sich zum Abschluss zu einem gigantischen Set treffen. Darüber hinaus gibt es Live-Acts bei der Abschlussveranstaltung.

## **L**ove-Weekend

Zum ersten Mal seit ihrem Bestehen ist die Loveparade ein Ereignis für eine ganze Region, da sie vier Tage lang städteübergreifend gefeiert wird: Beim „Love-Weekend“ legen in Clubs und Veranstaltungshallen der gesamten Region DJs aus der ganzen Welt auf und präsentieren alle Facetten der elektronischen Musik. 2007 fanden über 120 Partys statt, mehr als 700 internationale Künstler machten über 1.000 Stunden Musik.



## **M**etropole Ruhr

Die Metropole Ruhr ist Gastgeber der Loveparade von 2007-2011. Diese außergewöhnliche Stadtlandschaft mit 5,3 Millionen Einwohnern zählt zu den fünf wichtigsten Ballungszentren Europas. Einst die industrielle Schlagader des Kontinents, ist die Region heute auf dem Weg, sich zu einem neuen Zentrum der Technik, Wirtschaft, Wissenschaft und Kultur zu entwickeln.

## **M**otto

Jede Loveparade wird von einem Motto begleitet:

- 1989 Friede, Freude, Eierkuchen
- 1990 The Future Is Ours
- 1991 My House Is Your House and Your House Is Mine
- 1992 The Worldwide Party People Weekend
- 1993 Fifth Anniversary
- 1994 The Spirit Makes You Move
- 1995 Peace On Earth
- 1996 We Are One Family
- 1997 Let the Sunshine In Your Heart
- 1998 One World – One Future
- 1999 Music Is The Key
- 2000 One world – One Loveparade
- 2001 Join The Love Republic
- 2002 Access Peace
- 2003 Love Rules
- 2004 –
- 2005 –
- 2006 The Love Is Back – United Nations of Love
- 2007 Love Is Everywhere
- 2008 Highway To Love

## **N**ews

Neuigkeiten von der Loveparade gibt es im Internet unter [www.loveparade.com](http://www.loveparade.com)



## **O**original

Es gibt eine Original-Loveparade, die ihren Ursprung in Berlin hat und seit 2007 in der Metropole Ruhr zu Hause ist. Die Parade hat Freunde in der ganzen Welt. Sie tragen dazu bei, dass der Gedanke des friedlichen Miteinanders rund um den Globus verbreitet und gelebt wird.

## **P**arty

Eine gigantische Party, die sich und die Menschen bewegt, unter freiem Himmel. Am Love-Weekend finden zusätzlich in allen angesagten Locations Partys statt. Die Stadt und die Region befinden sich im Ausnahmezustand.

## **Q**uadratkilometer

Die Loveparade wird zum ersten Mal in einer ganzen Region gefeiert – in der Metropole Ruhr mit einer Fläche von 4.450 km<sup>2</sup>.

## **R**ave

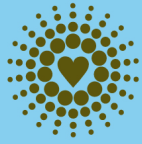
Ende der 80er Jahre aus der Acid-Bewegung entstanden, steht Rave heute für Veranstaltungen mit elektronischer Musik. Raves finden meist nur einmal im Jahr statt, oft als Open Air wie z. B. die Veranstaltungen „Mayday“ und „Nature One“. Man kann auch „Raven gehen“, was bedeutet, man geht ausgiebig Feiern.

## **S**afer Sex

Auf der Loveparade klären die Loveguards aktiv über Safer Sex auf und verteilen Kondome.

## **T**echno

Techno ist nur einer von vielen Musikstilen, die unter dem Dach der elektronischen Tanzmusik angesiedelt sind. Weitere Stile sind zum Beispiel Trance, House, Elektro, Minimal oder Drum'n'Bass.



## **U**mwelt

Den Veranstaltern der Loveparade liegt der Schutz der Umwelt sehr am Herzen. Optimale Rahmenbedingungen und ein Appell an die Teilnehmer für ein verantwortungsbewusstes Verhalten sollen die Umwelt bewahren.

## **V**ision

Die Vision der Loveparade ist es, im Namen der elektronischen Musik Toleranz, gegenseitigen Respekt und ein friedliches Miteinander in die Welt zu tragen.

## **W**irtschaft

Die Loveparade ist ein starker Wirtschaftsfaktor für Tourismus, Handel, Gastronomie und Kultur. 2007 gab jeder Besucher am Tag der Loveparade durchschnittlich 95 Euro aus für Einkäufe, Kulturangebote, Übernachtungen und den Nahverkehr. Das macht bei 1,2 Millionen Besucher 114 Millionen Euro.

## **X**TC

Ecstasy, auch XTC, ist gemeinhin als Droge der Rave-Kultur bekannt und ein Gemenge aus giftigen Chemikalien. Die Einnahme von Ecstasy ist sehr gefährlich und kann tödlich wirken. Wer nicht Gefahr laufen möchte, eine Party im schlimmsten Fall mit dem Leben zu bezahlen, sollte die Finger von Drogen lassen. Die Loveparade steht für Ekstase durch Tanz, durch Musik und durch die ausgelassene Stimmung, die entsteht, wenn tausende Menschen unter freiem Himmel friedlich miteinander feiern. Drogen haben auf der Loveparade nichts zu suchen.

## **Y**oung & old

Die Loveparade ist eine generationsübergreifende Veranstaltung, die Menschen jeden Alters herzlich willkommen heißt.



## Zahlen

Den Besucherrekord verzeichnete die Loveparade im Jahr 1999, als 1,5 Millionen Besucher nach Berlin kamen. Nach dreijähriger Pause waren es 2006 und 2007 1,2 Millionen Besucher. Das Durchschnittsalter der Besucher lag 2007 bei 25 Jahren.

**Alle Presstexte finden Sie im Pressebereich unter [www.loveparade.com](http://www.loveparade.com).**

**Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:**

Loveparade-Presseteam: Public Affairs, Eva Janson, T: +49 (0)221 951 441-47;  
E-Mail: [loveparade@public-affairs.de](mailto:loveparade@public-affairs.de)